

# Landkreis Augsburg (Druckansicht)



## Klimabildung

### Klimaschutz im Klassenzimmer

Kinder und Jugendliche müssen für den Klimaschutz immer wieder neu begeistert, sensibilisiert und zum Mitmachen motiviert werden. Es gibt bereits viele gute Bildungsangebote rund um die Themen Klimaschutz, Energiewende, Ressourcenschonung und Mobilität.

Der Landkreis Augsburg plant eigene, auf den Landkreis zugeschnittene Angebote zu entwickeln und diese allen Schulen und Kitas im Landkreis anzubieten. Bis dahin verweisen wir auf die unten aufgeführte Auswahl spannender Projektideen und Angebote für Schulen zur Umweltbildung. Die Liste wird ständig aktualisiert und ergänzt.

Bei Interesse an Unterrichtseinheiten oder bei Fragen zur Unterstützung von Projekten kommen Sie gerne auf uns zu.

**Kontakt:** Helga Thalmann-Schwarz, Telefon: 0821 3102 2613, [helga.thalmann-schwarz@remove-this.lra-a.bayern.de](mailto:helga.thalmann-schwarz@remove-this.lra-a.bayern.de) oder [klimaschutz@remove-this.lra-a.bayern.de](mailto:klimaschutz@remove-this.lra-a.bayern.de)

---

### Projekte und Bildungsangebote

- **Projekt: Klimaschule Bayern**

Ziel des Projekts „Klimaschule Bayern“ ist, Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Schulleben zu verankern. Schülerinnen und Schülern sollen für die Wichtigkeit von Klimaschutz sensibilisiert werden und das notwendige Wissen und die (Handlungs-)Kompetenzen erhalten, damit sie selbst im Klimaschutz aktiv werden können. Durch einen klimaneutralen Schulbetrieb werden Schulen zu einem wichtigen Vorbild für Schülerinnen und Schüler sowie in der Gesellschaft.

Das Gütesiegel „Klimaschule Bayern“ wird jährlich in Bronze, Silber sowie Gold vergeben. Bewerbungstichtag ist der 30. April eines Kalenderjahres. Zur Auszeichnung als Klimaschule müssen von den acht Handlungsfeldern mindestens zwei bearbeitet werden.

## Projektbeschreibung

Das Programm Klimaschule Bayern ist ein Kooperationsprojekt des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus und des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz. Das Programm Klimaschule Bayern wurde von Vertreterinnen und Vertreter aller Schularten sowie externen Experten aus dem Bereich Klima- und Umweltschutz entwickelt. Durch das Programm Klimaschule Bayern sollen Schulen aktiv das Pariser Klimaschutzabkommen unterstützen. Das bedeutet konkret: Der Temperaturanstieg soll im globalen Mittel möglichst auf 1,5°C seit 1850 begrenzt und die Klimaneutralität weltweit erreicht werden. Hierzu möchte die Klimaschule Bayern ihren Beitrag leisten.

Des Weiteren unterstützt die Klimaschule Bayern aktiv die Agenda 2030, die 2015 durch die Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen in New York beschlossen wurde. Diese umfasst 17 globale Ziele zur nachhaltigen Entwicklung (Sustainable Development Goals, kurz: SDGs), die bis 2030 wertvolle Impulse geben sollen, um die größten Herausforderungen der Menschheit und des Planeten bewältigen zu können. Der globale Klimawandel ist dabei eine der zentralen Aufgaben. Durch das Programm Klimaschule Bayern werden schwerpunktmäßig die Ziele 4 „Hochwertige Bildung“ und Ziel 13 „Maßnahmen zum Klimaschutz“ der Agenda 2030 verfolgt. Darüber hinaus werden durch die Umsetzung von Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsprojekten an Schulen automatisch viele weitere SDGs aktiv unterstützt, da die Ziele oftmals miteinander verbunden sind und in Beziehung stehen.

## In 10 Schritten zur Klimaschule

Auf dem Weg zur zertifizierten Klimaschule mit dem übergeordneten Ziel eines klimaneutralen Schulbetriebs stehen zwei Meilensteine im Vordergrund: Durch die Bestimmung des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks wird der Status Quo ermittelt und darauf aufbauend werden Klimaschutzmaßnahmen zur Senkung der CO<sub>2</sub>-Emissionen entwickelt und in einem Klimaschutzplan verankert. Der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck umfasst die acht Handlungsfelder Abfall, Digitalisierung, Einkauf, Ernährung, Mobilität, Strom, Wärme und Wasser.

Die Voraussetzungen, Vorgehensweise und die 10 Schritte bis zur Zertifizierung werden auf der Internet-Seite Klimaschule Bayern ausführlich erläutert: [www.klimaschule.bayern.de/](http://www.klimaschule.bayern.de/)

## Geeignet für alle Schularten (auch Berufs- und Privatschulen)

Ausführliche Informationen finden Sie [hier](#).

- **Projekt: Umweltschule in Europa - Internationale Nachhaltigkeitsschule**

„Umweltschule in Europa - Internationale Nachhaltigkeitsschule“ ist eine Auszeichnung, um die sich bayerische Schulen bewerben können. Sie müssen dazu innerhalb eines Schuljahres zwei Themenfelder aus den Bereichen Umwelt und Nachhaltigkeit bearbeiten, dokumentieren und einer Fachjury vorlegen.

Die aufgegriffenen Themen reichen von Energiesparmaßnahmen an der Schule und Klimaschutzfragen über Baumpflanzaktionen und Biotopschutzmaßnahmen bis hin zur Umsetzung eines schuleigenen Müllrecyclingkonzepts. Der Bau von Nisthilfen für Vögel und Fledermäuse ist ebenso beliebt, wie Projekte zu den Themen „Nachhaltiger Konsum“ oder „Gesunde Ernährung“. Viele Schulen engagieren sich mit Spendensammelaktionen für „Eine-Welt-Anliegen“ oder befassen sich mit dem „Ökologischen Fußabdruck“.

Das Projekt wird in Bayern durch das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz mit jährlich rund 50.000 Euro gefördert. Projektpartner sind das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus sowie die Deutsche Gesellschaft für Umwelterziehung (DGU).

**Geeignet für alle Schularten (auch Berufs- und Privatschulen)**

**Ausführliche Informationen finden Sie [hier](#).**

- **Projekt: Energiespardorf Bayern** - Projekt vom BUND Naturschutz

Das „Energiespardorf Bayern“ ist ein interaktives Modell einer durchschnittlichen bayerischen Gemeinde. Im Rahmen eines Workshops erforschen die Schülerinnen und Schüler anhand des Modells selbstständig Energiethemen und deren Zusammenhänge im Umfeld einer Gemeinde. Dabei haben sie die Möglichkeit Einfluss auf den Energieverbrauch der Gemeinde zu nehmen sowie Energiesparmaßnahmen zu planen und zu steuern. Auch die demokratische Dimension der Energiewende wird in Rollenspielen, in denen die Teilnehmenden verschiedene Interessensgruppen vertreten, beleuchtet.

**Geeignet für Mittelschulen, Realschulen, Gymnasien ab der 7./8. Klasse**

**Ausführliche Informationen finden Sie [hier](#).**

- **Projekt: Die Lightcycle Rohstoffwochen** - Lightcycle

**Entdeckungsreise zu verborgenen Rohstoffen:** „Es ist nicht genug, zu wissen – man muss es auch anwenden. Es ist nicht genug, zu wollen – man muss auch tun.“ Mit diesem Goethe-Zitat wollen die „Lightcycle Rohstoffwochen“ fundiertes Wissen zum Thema Ressourcenschutz, Recycling und Kreislaufwirtschaft vermitteln. Die „Lightcycle Rohstoffwochen“ bieten eine spannende Entdeckungsreise zu verborgenen Rohstoffen. Damit soll Jugendlichen die Bedeutung ihres eigenen Handelns bewusst werden und zum umweltbewussten Umgang mit Ressourcen anregen.

**Geeignet ab Jahrgangsstufe 5**

**Ausführliche Informationen finden Sie [hier](#).**

- **Energiekisten** vom Bayerischen Landesamt für Umwelt

Das Bayerische Landesamt für Umwelt hat interessante Energiekisten zu den Themenbereichen Erneuerbare Energie, Wärme und Mobilität entwickelt. Schulen können diese kostenfrei ausleihen. Neben Fakten und Hintergründen enthalten die Energiekisten auch Experimente und Tüftelaufgaben. Aufbereitetes Lehr- und Arbeitsmaterial steht den Lehrkräften dabei kostenfrei zur Verfügung.

### **Energiekiste „Erneuerbare Energien“**

Die Kiste enthält Experimente zu Photovoltaik, Windenergie und Wasserkraft. In rund 30 Versuchsaufbauten werden Grundlagen und Eigenschaften der erneuerbaren Energien erforscht.

### **Energiekiste „Strom sparen“**

Woher kommt eigentlich der Strom, mit dem ich mein Smartphone auflade? Warum sollte ich Strom sparen und wie?" Die Kiste "Strom sparen" liefert spannende Einsichten zu Stromproduktion und -nutzung. Die Schülerinnen und Schüler können den Stromverbrauch von Alltagsgeräten messen, den eigenen Verbrauch kennenlernen und sich darüber austauschen, wie sie Strom sparen können.

### **Kiste Fahrradwerkstatt BikeKitchen**

Die Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich mit klimafreundlicher Mobilität und organisieren einen Aktionstag. Durch Gruppenarbeit ist das Projekt für eine ganze Klasse geeignet, z. B. koordiniert das Organisations-Team das Gesamtprojekt, das Reparatur-Team lernt die Basics des Fahrrad-Reparierens kennen und das PR-Team plant eine kleine Werbekampagne.

**Die Kisten sind für die Altersgruppen 11 bis 18 geeignet.**

**Ausführliche Informationen finden Sie [hier](#).**

- **Der Klimakoffer** der Fakultät für Physik der LMU München

Mit den Experimenten des Klimakoffers können wissenschaftliche Hintergründe und Folgen des Klimawandels für Schülerinnen und Schüler experimentell erfahrbar gemacht werden.

**Geeignet ab Jahrgangsstufe 5**

**Ausführliche Informationen finden Sie [hier](#).**

- **Ausstellung „Rette die Welt... zumindest ein bisschen“** der Verbraucherzentrale Bayern

Ob Wasser, Rohstoffe oder Energie - wir alle verbrauchen täglich Ressourcen. Doch welchen Preis zahlen Menschen und Umwelt für den Ressourcenhunger unseres Lebensstils? Und was kann jeder Einzelne tun, um den Rohstoffverbrauch wirksam und nachhaltig zu reduzieren? Unter dem Motto „Rette die Welt ... zumindest ein bisschen“ liefert die Ausstellung passende Antworten und viele Anregungen für den Alltag. Verschiedene Themenstationen laden zu einem abwechslungsreichen Gang durch die Welt des Ressourcenschutzes im Alltag ein. Besucherinnen und Besucher können zum Beispiel den „ökologischen Rucksack“ aufsetzen und ein Gefühl dafür entwickeln, wie schwer die tägliche Ressourcennutzung wiegt. Sie erfahren auch, welche wertvollen Rohstoffe in unseren Mobilgeräten schlummern. Und am „Lebenden Buch“ kann jeder testen, wie ressourcenfit er ist.

### **Geeignet für Grundschulen und weiterführende Schulen**

**Ausführliche Informationen finden Sie [hier](#).**

- **Ausstellung „Energiewende“** vom Ökoenergie-Institut

Die Leihausstellung Energiewende vom Ökoenergie-Institut am Landesamt für Umwelt wurde nach den Grundsätzen des Energie-3-Sprungs aufgebaut: Energiebedarf senken, Energieeffizienz steigern, Erneuerbare Energien nutzen. Sie informiert über wichtige Grundlagen zur Energiewende und enthält unter anderem verschiedene interessante Mitmachstationen und Modelle zur Energieeffizienz. Für betreute Gruppen von Jugendlichen ab der 5. Klasse steht zudem pädagogisches Begleitmaterial zur Verfügung. Die Ausstellung kann als Ganzes oder in Teilen kostenlos ausgeliehen werden. Lieferung und Aufbau werden dabei von einem externen Anbieter übernommen. Nähere Informationen zur Leihausstellung Energiewende sowie zu weiteren Angeboten erhalten Sie hier.

### **Geeignet ab Jahrgangsstufe 5 und für ältere Jugendliche**

**Ausführliche Informationen finden Sie [hier](#).**

- **Stromspar-App für Kinder: PotzBlitz - die Stromwerkstatt** - Haus der kleinen Forscher

Ein digitales Bildungsangebot bietet die Stromspar-App „Pötz-Blitz! Meine Stromwerkstatt“. Die kostenlose App richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 und 4. Die Themenbereiche Strom und Energie können dabei auf unterschiedliche Art und Weise entdeckt und erforscht werden. Ergänzend zum digitalen Angebot steht pädagogisches Begleitmaterial zur Verfügung.

### **Geeignet für Jahrgangsstufe 3. und 4. Klasse**

**Ausführliche Informationen finden Sie [hier](#).**

- **Energiesparkalender für Schulen**

Der an die Schulwochen angepasste Wochenkalender des Bayerischen Landesamtes für Umwelt begleitet Klassen in den Jahrgangsstufen 1 bis 6 das ganze Schuljahr über. Hinter jedem Türchen finden die Schulkinder Tipps aus den Bereichen Energie, Mobilität oder Nachhaltigkeit. Im Bestellshop der Bayerischen Staatsregierung kann der Energiesparkalender sowie eine Handreichung für Lehrerinnen und Lehrer heruntergeladen werden.

**Geeignet für Jahrgangsstufen 1 bis 6**

**Ausführliche Informationen finden Sie [hier](#).**

- **Weiteres Bildungsmaterial**

Weitere Quellen, in denen Bildungsmaterial zum Klimawandel für Schulen kostenlos zur Verfügung gestellt wird, finden Sie [hier](#).